

« zurück blättern vor »

BRUSPŁAT subst. m., ab 1394; ‘Brustschutz aus Metall’ – ‘metalowa osłona na klatkę piersiową, napierśnik’: 1394 MMAe XV 199, STP *Pro pectorali dicto bruszplath*. o 1394 MMAe XV 206, STP *Pro I brusplath vni Walacho 1/2 marc*. o [LBel.] 1424–1444 Wok.tryd. 22 *pectorale blusprath* [bzw.:] *blusprach*. – nur STP. ◊ **Etym:** mhd. *brustplate* subst. f., ‘Brustharnisch’, LEX. ◊ **Konk:** ↑*brusblach*. ❖ Wohl ein Terminus technicus der Harnischmacher. Da die beiden Belege aus Krakau stammen und keine Casus obliqui aufweisen, kann es sich jedoch um ein Wort des Krakauer Deutsch handeln. Die Form des Letztbeleges ist mit ↑*brusblach* kontaminiert.

« zurück blättern vor »